

Kabelabschottungs-Systeme

FBA-F Fertigteilschott Kastenschale



Verarbeitungshinweis

Zulassungsbescheid

DIBt-Zulassung Z-19.15-1557

Übereinstimmungsbestätigung

Wichtig:

Beim Aufbau der Kabelabschottung System "FBA-F" müssen grundsätzlich alle Bestimmungen des Zulassungsbescheids DIBt-Zulassung Z-19.15-1557 des Deutschen Instituts für Bautechnik in Berlin vom 11.05.2005 eingehalten werden.

Lesen Sie daher vor Montagebeginn den Zulassungsbescheid unbedingt durch!

FBA-F Fertigteilschott Kastenschale



DIBt

Feuerwiderstandsklassen

S 30 und S 90

DIBt-Zulassung Z-19.15-1557

Schottabmessung Wand (cm)

Feuerwiderstandsklasse	S 30	S 90
Wandstärke		
Massivwand	min. 5	min. 10
leichte Trennwand	min. 7,5	min. 10
Schottdicke	min. 12	min. 20
Schottgröße	Breite max. 50 Höhe max. 50	Breite max. 50 Höhe max. 50

Schottabmessung Decke (cm)

Feuerwiderstandsklasse	S 30	S 90
Deckenstärke		
Massivdecke	min. 15	min. 15
Schottdicke	min. 12	min. 20
Schottgröße	Breite max. 50 Länge max. 50	Breite max. 50 Länge max. 50



OBO FBA-F ist ein besonderes System für die einfache Montage von Kabelabschottungen in leichten Trennwänden. Der Einbau in Massivwänden und Massivdecken ist ebenfalls möglich und zulässig. Das Fertigteilschott Eckig besteht aus einem zweigeteilten Rahmen und zwei passenden Innenstücken. Bei dem Material handelt es sich um einen geschlossenenporigen Schaumstoff. Dieser dehnt sich im Brandfall aus und bildet einen isolierenden Kohlenstoffschaum. Für die Innenstücke wird eine dauerelastische Mischung, für die Rahmenteile eine feste Mischung des Schaumstoffs verwendet. Zur Montage des Fertigteilschott werden nur die vorgefertigten Komponenten des Schottsystems benötigt. Zusätzliche Aufleistungen sind nur für Schottungen in Massivwänden der Feuerwiderstandsklasse S 30 und auch nur für Wandstärken zwischen 5 cm und 7,5 cm erforderlich. Eine Überbelegung des Rahmens mit Kabeln und Leitungen ist nicht möglich, da die Innenfläche der Rahmen genau 60 % der Außenfläche beträgt. Diese nutzbare Fläche entspricht der maximal zulässigen Kabelbelegung.

Systemkomponenten



Fertigrahmen, Innenstück, Brandschutzmasse, Beipackset, Wandschild

Anwendungsbereich Wandschott



Wandschottung
Schottdicke: Für Klasse S 30 mind. 12 cm
Für Klasse S 90 mind. 20 cm
Wandaufbau: Mauerwerk nach DIN 1053-1
Beton bzw. Stahlbeton nach DIN 1045
Porenbeton-Bauplatten nach DIN 4166
Leichte Trennwände in Ständerbauart
mit Stahlunterkonstruktion

Anwendungsbereich Deckenschott



Deckenschottung
Schottdicke: Für Klasse S 30 mind. 12 cm
Für Klasse S 90 mind. 20 cm
Deckenaufbau: Beton bzw. Stahlbeton
nach DIN 1045
Porenbeton nach DIN 4223

Anwendung Durchführbarkeit



Einsatzbereich:
Elektrokabel und -leitungen aller Arten.
Kabelbündel mit Außendurchmesser max. 10 cm
(Einzelkabeldurchmesser im Bündel max. 21 mm).
Maximale Kabelbelegung 60 %.
Kabeltragssysteme aus Stahl-, Aluminium- oder
Kunststoffprofilen.

FBA-F Fertigteilschott Kastenschale

Montagevorbereitung



Sägen eines Loches in die leichte Trennwand, z.B. mit einer Stichsäge

Aufleistung



Ist für Kabelabschottungen der Feuerwiderstandsklasse S 30 die Dicke der Massivwand geringer als 7,5 cm, sind um den Durchbruch herum Aufleistungen aus nichtbrennbaren Bauplatten erforderlich.
Die Befestigung der Aufleistungen muss mit Stahlschrauben im Abstand von max. 25 cm erfolgen, mindestens jedoch mit 2 Schrauben.
Die Dicke der Aufleistung ist so zu wählen, dass an der Schottöffnung eine Mindestwanddicke von 7,5 cm erreicht wird.

Montage Rahmenteile



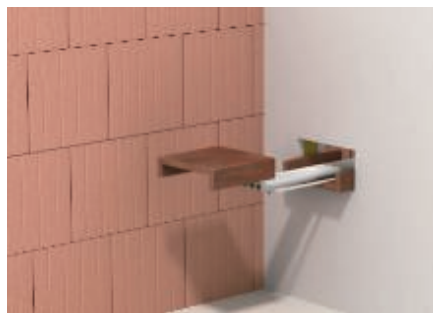
Einsetzen der beiden Rahmenteile mittig in die Öffnung.

Verschluss Rahmen



Verschließen der umlaufenden Restfugen mindestens 2 cm tief mit Gipsspachtel oder mit der Brandschutzmasse. In Wänden beidseitig, in Decken nur an der Unterseite verschließen.

Installierte Kabel



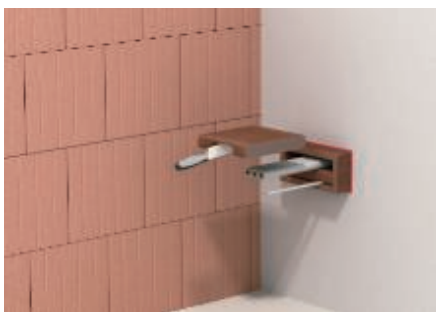
Bei bereits installierten Kabeln die beiden Rahmenteile über die Kabel stülpen. Einsetzen der Rahmenteile in die Wandöffnung.

Verschluss Rahmen



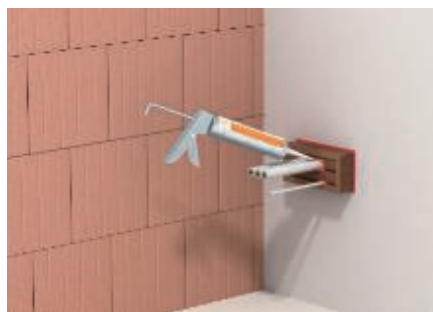
Umlaufende Restfuge mindestens 2 cm tief mit Gipsspachtel oder der Brandschutzmasse verschließen.

Montage der Kabelabschottung



Passgenaues Zuschneiden der Innenstücke mit einem Messer entsprechend der Kabelbelegung. Einsetzen der zugeschnittenen Innenstücke bündig in den Rahmen.

Verschluss der Kabel



Verschließen aller verbleibenden Restfugen und Spalten von beiden Seiten der Schottung mindestens 2 cm tief mit der Brandschutzmasse.

Verschluss bei Vollbelegung



Bei vollständiger Kabelbelegung der Fertigrahmen müssen alle Zwickel zwischen den Kabeln mit der Brandschutzmasse mindestens 2 cm tief verschlossen werden.

FBA-F Fertigteilsschott Kastenschale

Gruppenanordnung Rahmen



Bei der zugelassenen gruppenweisen Anordnung der Fertigrahmen (Abmessung maximal 50 x 50 cm) brauchen diese nicht untereinander und auch nicht mit der Bauteilöffnung verschraubt werden. Alle Fugen zwischen den einzelnen Rahmen und der Bauteilöffnung sind beidseitig der Schottung mindestens 2 cm tief mit der Brandschutzmasse zu verspachteln.

Verschluss Kabel



Das Verschließen der gruppenweise angeordneten Fertigrahmen erfolgt wie bei den einzelnen Rahmen. Fertigrahmen ohne Kabelbelegung (Restöffnungen) sind nur mit den Innenstücken auszufüllen.

Fertige Schottung mit Wandschild



Ausfüllen des Wandschildes und Befestigung neben der Schottung. Ausfüllen der Übereinstimmungsbestätigung und dem Bauherrn aushändigen.

Nachinstallation



Herausziehen der Innenstücke aus dem Fertigrahmen, Aufschneiden oder auch vorsichtiges Durchbohren der Innenstücke. Nach der Kabelinstallation Verschließen des Durchbruchs wie beim Erstaufbau.

Fertige Kabelabschottung



Übereinstimmungsbestätigung

Kabelabschottung FBA-F Fertigteilschott Kastenschale,
DIBt-Zulassung Z-19.15-1557,
Feuerwiderstandsklassen S 30 und S 90.

Hiermit bestätigt der ausführende Hersteller, dass

- die Kabelabschottung Typ FBA-F der Feuerwiderstandsklassen S 30 und S 90 zum Einbau in Wände und Decken der Feuerwiderstandsklasse F 90 hinsichtlich aller Einzelheiten fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen der DIBt-Zulassung Z-19.15-1557 des Deutschen Instituts für Bautechnik vom 11.05.2005 hergestellt und eingebaut wurde.
- das verwendete Material und die Zubehörteile den Bestimmungen des Zulassungsbescheides entsprachen, bzw. entsprechend gekennzeichnet waren.

Ausführender Hersteller:

Datum der Fertigstellung:

Geforderte Feuerwiderstandsklasse:

Baustelle/Gebäude:

Abmessungen Wand (Breite x Höhe)*

Abmessung Decke (Länge x Breite)*

* Nichtzutreffendes bitte streichen

Ort

Datum

Unterschrift

Firmenstempel

Diese Bescheinigung ist dem Bauherrn zur Weiterleitung
an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen.